



# Deutsche Junioren Segel-Liga 2019

## Act 1 - gelungener Einstand für unseren Verein

Dennis Rolle, Nico Naujock, Philip Walkenbach und ich haben unseren Verein am vergangenen Wochenende bei seiner Premiere in der Deutschen Junioren Segel-Liga vertreten und einen 10. Platz ersegelt (<https://juniorenliga2019.sapsailing.com>).

Angereist waren wir mit einer Mischung aus Vorfreude und Spannung über unsere Standortbestimmung in der Liga, denn der kleine Bruder der Segel-Bundesliga erwies sich in Starnberg als ganz und gar nicht klein. 24 Teams mit 96 Seglern aus den deutschen Spitzenvereinen waren am Start. Teilweise haben diese Teams in der identischen Besetzung auch bereits Erfahrungen in der ersten Bundesliga vorzuweisen.

Es war also ein starkes Feld und wir dementsprechend angespannt vor unserem ersten Start.

Das Wetter war am gesamten Wochenende sehr wechselhaft und die Bedingungen schwankten stark. Insgesamt wurden 12 Flights im bekannten Bundesliga-Format auf den Booten der Bundesliga gesegelt, je Lauf waren 8 Boote am Start. In unseren Rennen haben wir uns sehr schnell als Crew präsentiert, die Absprachen und auch viele Manöver funktionierten vom Beginn an. Ebenso waren wir mit unserem Bootsspeed konkurrenzfähig. 3 unserer 12 Läufe konnten wir sogar gewinnen und je einmal wurden wir Zweiter und Dritter.

Dass wir also insgesamt einen sehr guten Einstand in die Liga hatten, haben wir natürlich in erster Linie unserem Trainer Bernd „Backe“ Zirkelbach zu verdanken. Er hat es geschafft, uns in den wenigen Trainingseinheiten so gut vorzubereiten, dass wir auch als Rookies unsere Bewährungsprobe bestehen konnten. DANKE BACKE! Für die Unterstützung und Betreuung bei der Regatta danken wir Franziska Wensel und Jürgen Freiheit.

Natürlich gab es auch verbesserungswürdige Dinge. Wir müssen unbedingt unser Startverhalten verbessern. Gerade die Positionierung am Start ist uns nicht immer gelungen. Auch unser taktisches Verhalten in diesem kurzen Match-Race-Format, unser Bootshandling bei höheren Wellen und so einiges mehr müssen und wollen wir vor dem nächsten Act in Travemünde verbessern.

Da wir mit Backe einen der besten Trainer haben, sind wir auch zuversichtlich, dass wir uns weiter verbessern werden und den Yachtclub Berlin-Grünau mit an die Spitze der Liga heranzuführen können und werden.

Also, auf ein Neues in Travemünde!

Euer Paco

